

Pläne für Regensburger Produktion von Osram

Wien. Der österreichische Sensorchiphersteller AMS stellt nach der geplanten Übernahme des Münchner Lichttechnikkonzerns Osram eine Stärkung des Standorts in Regensburg in Aussicht. AMS wolle, nach Angaben des Konzernchefs Alexander Everke am Montag, Teile der Produktion von Asien nach Deutschland verlegen. Die Österreicher haben vor, bis 15. August ein bis zu 4,3 Milliarden Euro schweres Übernahmeangebot vorzulegen. Osram kündigte eine Prüfung des Plans an. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/360678.pläne-für-regensburger-produktion-von-osram.html>